

## Personalnachrichten

Herr Carl Herm. Schmidt, Inhaber von Müller's Buchhandlung in Reichenbach, konnte am 6. März seinen 75. Geburtstag feiern. Zahlreiche ehrende Aufmerksamkeiten wurden Herrn Schmidt, der seit beinahe 50 Jahren dem Buche dient, an seinem Ehrentage erwiesen. Von dem Kaufmännischen Verein »Hansa«, dessen Vortragswesen Herr Schmidt seit langer Zeit betreut, wurde ihm in besonderer festlicher Weise Dank und Anerkennung für seine gemeinnützige Arbeit ausgesprochen.

\*

Am 12. März wird Herr Franz Schneider, Inhaber des Franz Schneider Verlages G. m. b. H. in Leipzig 60 Jahre alt. Er gründete 1913 in Berlin seinen Verlag, nachdem er vorher als Mitgründer des DVB dort langjähriger Propagandaleiter und darauf neun Jahre Geschäftsführer des »Hilfe«-Verlages von D. Friedrich Naumann gewesen war. Nach dem Kriege begann er, sich ganz der Herausgabe von Jugendschriften zu widmen. Er ging hier bewußt neue Wege und wurde der Entdecker und Wegbereiter des Kinderromans. Von seinen Autoren seien hier nur genannt: seine erste Jugendschriftstellerin Sophie Reinheimer, deren Märchenbücher bereits in über einer Million Exemplaren verbreitet sind, Oberstleutnant a. D. Albert Benary, Korvettenkapitän a. D. Fritz Otto Busch, Graf Bossi Fedrigotti, Hans Heyd, Magnus Wehner. Liebe und Verständnis für die Jugend, unermüdliche Arbeit und verlegerischer Spürsinn sind Grundsteine für den Erfolg seiner Tätigkeit als Jugendschriftenverleger.

\*

Am 12. März wird Herr Rechtsanwalt und Notar Dr. jur. Richard Leibl, der Syndikus und seit 1934 stellvertretende Leiter des Reichsverbandes deutscher Bahnhofsbuchhändler in Berlin, 60 Jahre alt. Er ist seit Kriegsende für die Organisation des Bahnhofsbuchhandels tätig und hat ihr auf Grund seiner hervorragenden juristischen Kenntnisse sowie beruflichen Erfahrung große Dienste geleistet.

\*

Am 5. März starb Herr Kommerzialrat Hermann Kerber, Hof- und Verlagsbuchhändler i. R. in Salzburg. Er war von 1881 bis 1900 Inhaber einer Sortimentsbuchhandlung in Salzburg, die er an Eduard Höllrigl weiterverkaufte. Er selbst führte seine bereits früher in bescheidenem Umfange begonnene verlegerische Tätigkeit, die sich auf die Herausgabe von graphischen Veröffentlichungen und Heimatliteratur über Salzburg beschränkte, unter seinem Namen fort.

\*

Im Alter von 45 Jahren ist kürzlich Herr Johannes Lind, Inhaber der Kgl. Hofbuchhandlung Andr. Fred. Höst & Son in Kopenhagen gestorben. Er war seit 1917 Inhaber des angesehenen Geschäfts, das er, u. a. durch Angliederung einer Antiquariatsabteilung, seither ständig erweitert hat. Der deutsche Buchhandel verliert in ihm einen aufrichtigen Bewunderer deutscher Arbeit, der sich stets gern auch für das deutsche Buch eingesetzt hat.

\*

## Für die buchhändlerische Fachbibliothek

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75 zu richten. Vorhergehende Liste s. 1935, Nr. 54.

### Bücher, Zeitschriften, Anthologien usw.

Allgemeiner Anzeiger für Buchbindereien, 50. Jg., Nr. 8. Stuttgart. Aus dem Inhalt: E. Kloth: Nöte, Sorgen und Aussichten der Papierverarbeitung. — Nr. 9. Aus dem Inhalt: Klagen und Wünsche des Buchbinders. Archiv für Buchgewerbe und Gebrauchsgraphik, 72. Jg., Heft 2: Leipzig. Aus dem Inhalt: A. Würfel: Die Bugramesse als Spiegel der technischen Entwicklung. — O. Beittmann: Otto Kraft, Bielefeld. — A. Möller: Fachausbildung und Handwerkerschule. — W. Hofmann: Richard Roth; — Walter Lehner. — Ausstellung »Junge deutsche Buchkünstler«.

The Bookseller, Nr. 1526, February 20th, 1935. J. Whitaker & Sons, London E.C. Aus dem Inhalt P. Quill: A Bookseller Gossip of the XVIIIth Century. — Starting a Publishing Business on £ 300. (Harrap's 50 Years.)

Brinkman's Cumulative Catalogus van Boeken, Januari 1935. Leiden: A. W. Sijthoff's Uitgeversmij N.V. 71 S.

Die Bücherei, Jg. 2, H. 2. Kommissionsverlag: Einlauftausch für Büchereien G. m. b. H., Leipzig. Aus dem Inhalt: F. Christensen: Deutsche Büchereien in Nordschleswig. — H. Bauer: Von unserer Ausstellung »Das Buch der Jugend« in Elbing.

Berantwortlich: Dr. Hellmuth Langenbucher. — Verantw. Ansprechender: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. — DM. 8200/II, davon 6740 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 4 gültig!

204

Der Buchhändler, 16. Jg., Nr. 6. Reichenberg. Aus dem Inhalt: Der tschechische Außenhandel mit Büchern und Zeitschriften im Jahre 1934.

Gruyter & Co., Walter de, A. Marcus & E. Weber's Verlag, Deutscher Kunstverlag und Friederichsen, de Gruyter & Co., Berlin: Neuigkeiten. Dreimonatsbericht. Oktober—Dezember 1934. 37 S. qu. 16°

Hoffmann, Dr. Willy: Die Berner Übereinkunft zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst vom 9. September 1886, revidiert in Berlin am 13. November 1908 und in Rom am 2. Juni 1928. Mit Einleitungen und Erläuterungen. Berlin 1935: Verlag von Julius Springer. 278 S. gr. 8° Brosch. RM 15.—

Koch, Neff & Dettinger G. m. b. H. & Co., Stuttgart: Verzeichnis:

Das neue gute Buch. Februar 1935. 32 S. m. Abb. 8°

Der Kunsthändel, 27. Jahrg., Nr. 2. Lübeck. Aus dem Inhalt: Verzeichnis der Reproduktionen von Werken Angelo Janks. — F. Hansen: Den Manen Adolph von Menzels. — Max Liebermann †.

Die Kunstkammer, H. 2. Februar 1935. Berlin: Prophläen-Verlag. Aus dem Inhalt: Die gesetzliche Regelung der Kunstversteigerungen.

Die Literatur, 37. Jahrg., H. 6. Stuttgart. Aus dem Inhalt: G. Benn: Sein und Werden. — R. Bach: Hermann Stehr. — Theo L. Goerlich: Der Dichter und sein Kritiker. — G. Heinrich: Hermann Kurz. — G. von der Bring: Etwas Kunst im Kriege.

Bibliographischer Monatsbericht über neu erschienene Schul-, Universitäts- u. Hochschulschriften, 45. Jg., Nr. 6. Leipzig: Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. Nr. 6523—7754. S. 210—248.

Papier-Zeitung, 60. Jg., Nr. 18. Berlin: Carl Hofmann G. m. b. H. Aus dem Inhalt: H. Lüers: Vom Wesen des Hand- und Maschinen-einbandes.

Prager, R. L., Nachf. Steffen-Froese, Berlin W 50, Nürnberger Strasse 14/15: Recht und Staat. Neue Literatur. 5 S.

Die österreichische Schule, Jahrg. 12, Heft 2. Wien. Aus dem Inhalt: H. Hochholzer: Lesewünsche der Jugendlichen. — F. Sacher: Über die Kunst des Lesens.

Springer, Julius, Berlin u. Wien, J. F. Bergmann, München, F. C. W. Vogel, Berlin: Neue Bücher, Februar 1935. 31 S. 8° eins bedr.

Teubner, B. G., Leipzig: Verzeichnis: Wissenschaftliche und pädagogische Fachzeitschriften. 6 S. 8°

Wninger, S.: Grosse jüdische National-Biographie. 49. Lfg. 7. Bd.: Nachträge, Ergänzungen und Berichtigungen. Geller—Hirsch. Zu beziehen durch Gustav Brauns, Leipzig. Preis jeder Lieferung RM 3.—; f. d. Bd. in Hldr. RM 28.75, br. RM 23.—

Das Deutsche Wort, 11. Jahrg., Nr. 9. Die Literarische Welt. Neue Folge 1935. Berlin. Aus dem Inhalt: R. Roettger: Tragödie und Legende. — Junge Schriftsteller: Hellmut von Cube. — R. Seidemann: Ein Verlag junger Deutscher. — W. Deubel: Palágyi und die deutsche Kulturrevolution.

Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe, 47. Jg., Nr. 19. Aus dem Inhalt: Der Kampf gegen die Gefängnisdruckereien.

Die Zeitschrift der Leihbücherei, 4. Jahrg., H. 4. Berlin: H. Apitz. Aus dem Inhalt: Die Bücher des Monats. — L. Hürtter: Der Geist der Fachfach Leihbücherei.

Zeitschrift für Musik, 102. Jg., H. 3. Bach-Händel-Heft. Regensburg: Gustav Bosse Verlag. Aus dem Inhalt: F. Noack: Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach. — R. Pessenlehner: Johann Sebastian Bach und Robert Schumann. — F. Müller: Bachs Humor. — R. Gerber: Händel und die Oper. — B. Witt: Händel und Deutschland.

Der Zeitungsverleger, 22. Jg., Nr. 2. Wien: Hauptverband der Zeitungsverleger Österreichs. Aus dem Inhalt: Für die Aufhebung der Anzeigensteuer. — Österreich, das Land mit dem teuersten Auslandsposten. — Reformvorschläge für das Fachzeitungswesen.

### Antiquariatskataloge.

Antiquariat Agnes Straub, Berlin W 35, Lützowstr. 30: Katalog 82: Ill. Bücher, Kinderbücher. 708 Nrn. 40 S.

Blackwell, B. H., Ltd., Oxford, 50 a. 51, Broad Street: Katalog 365, Greek and Latin Authors. 2531 Nrn. 68 S.

De Tavernier, Gaston, Gand, 20 rue Courte du Jour: Le Bouquiniste Gantois Nr. 221. 632 Nrn. 31 S.

Ecke, Georg, Berlin W 35, Lützowstr. 82: Sonderliste 1: Alte u. moderne Bücher. 97 Nrn. 8 S.

Engisch, von der Höh & Co., Berlin NW 7, Charlottenstr. 42: Liste Nr. 81: Römisches Recht. 65 Nrn. 4 S. 4°

— Liste 82: Staats- und Verwaltungsrecht. 272 Nrn. 12 S. 4°

Gilde-Buchhandlung Heinrich Gonski, Köln, Neumarkt 24: Liste Nr. 12: Kunst, Musik, Alte Drucke usw. 514 Nrn. 20 S.

Librairie «Victor», Brüssel, Passage des Libraires 1—9: Katalog 10: Beaux-Arts, Littérature Générale u. a. Nr. 521—1202. 28 S.

Prager, R. L., Berlin W 50, Nürnberger Str. 14—15: Katalog 248: Deutsche Geschichte. 1720 Nrn. 57 S. — Die Bibliothek des Gelehrten Nr. 19: Die Baltischen Staaten. 137 Nrn. 6 S.

Stern, Paul, & Co., Wien I, Spiegelgasse 2: Katalog 34: Deutsche Literatur. 663 Nrn. 28 S.